



An den Oberbürgermeister
Herrn Eger
als Vorsitzender des Stadtrates von Speyer
67346 Speyer

23.10.2012

Anfrage der Fraktion der Bürgergemeinschaft Speyer
zur Stadtratssitzung am 08.11.2012

Konsequenzen aus der Abholzaktion Lärmschutzwald Speyer-Nord und Wiederaufforstung ?

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Bürgergemeinschaft Speyer stellt folgende **Anfrage** :

In Speyer-Nord im Bereich Meisenweg / Nachtigallenweg wurde im Frühjahr 2012 wertvoller Lärmschutzwald vom Forstbetrieb zerstört.

Anwohner haben uns berichtet, dass der Oberbürgermeister, Sie Herr Eger, ihnen versprochen habe, dass eine Ersatzpflanzung mit stattlichen Bäumen (auch auf dem Wall) vorgenommen werde. Laut Bericht der Anwohner seien die tatsächlich gepflanzten sehr kleinen Setzlinge von hohem Unkraut überwuchert worden und inzwischen untergegangen.

1. Wie sieht die Stadt die Lage ?
2. Ist eine wirksame Ersatzpflanzung geplant, um das Gebiet zu sanieren und das Versprechen zu erfüllen?
3. Nach unseren Unterlagen ist der Wald östlich der B 9 als Lärmschutzwald ausgewiesen. Steht die damalige Abholzaktion damit nicht in eklatantem Widerspruch zu gültigen Planzielen der Stadt?
4. Wenn ja, wie konnte es zu der Abholzaktion kommen ?
5. Wie wurde auf das Vorkommnis reagiert und welche Maßnahmen wurden ggf. getroffen um eine Wiederholung des Vorfalls zu verhindern ?

Mit freundlichen Grüßen

Claus Ableiter
Fraktionsvorsitzender
Binsfeld 94, 67346 Speyer

eingegangen per E-Mail